

I. Tätigkeitsbericht des Vorstands des Fördervereins des Primo-Levi-Gymnasiums für das Abrechnungsjahr 2021

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Vorstand des Fördervereins des Primo-Levi-Gymnasiums e.V. legt heute auf seiner Jahreshauptversammlung im März 2022 mit diesem Tätigkeitsbericht Rechenschaft über seine Arbeit und die vom Verein geleisteten Förderungen im Abrechnungszeitraum 2021 ab. Gemäß der § 2, 2a der Satzung unseres Vereins ist festzustellen, dass im vergangenen Kalenderjahr alle Aktivitäten des Fördervereins unseres Gymnasiums ausschließlich und unmittelbar gemeinnützigen Zwecken dienten, im Sinne des Abschnittes „Steuerbegünstigte Zwecke“ gem. § 51 ff. der Abgabeordnung.

Gliederung

1. Allgemeines und Arbeit des Teams
2. Öffentlichkeitsarbeit des Vereins
3. Förderungen
4. Zweckbetrieb der Schließfächer
5. DSEE Förderung
6. Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb

Zu 1. – Allgemeines und Arbeit des Teams

Wie auch bereits im vorausgegangenen Jahr 2020 war auch das Abrechnungsjahr 2021 durch die Coronavirus-Pandemie geprägt. Dies bedeutete, dass einige der Angebote und Veranstaltungen des Fördervereins ausfallen mussten oder teilweise nur eingeschränkt möglich waren. Aufgrund der anhaltenden pandemischen Lage hat der Verein im März 2021 seine erste digitale Mitgliederversammlung erfolgreich datenschutzkonform durchgeführt und auf dieser den Vorstand entlastet. Allerdings blieb der gewählte Vorstand weiter im Amt. Denn nach der Wahl des geschäftsführenden Vorstands am 2.09.2020 war die für September 2021 geplante Vorstandswahl begründet um ein halbes Jahr von September 2021 bis März 2022 durch Beschluß der digitalen erweiterten Vorstandssitzung verschoben worden, so dass nunmehr erst im März 2022 auf einer weiteren MV ein neuer Vorstand gewählt werden kann.

Der bisherige Vorstand, vertreten durch Kerstin Müller (erste Vorsitzende), Tom Pincus (stellvertretender Vorsitzender) und Alex Gothow (Kassenwart) blieb nach seiner Satzung § 6 über diesen Zeitraum geschäftsführend im Amt.

Mehrere Teamsitzungen und Vereinstreffen zur Planung und Organisation von Projekten konnten im Jahr 2021 abgehalten werden und fanden überwiegend online statt. Auch die Kommunikation innerhalb des Teams konnte gestärkt und verbessert werden. So wurde der Online-Messenger-Dienst Slack weitgehend eingeführt, den die ehrenamtlichen Mitglieder und Aktiven regelmäßig, vordergründig, hauptsächlich zum Austausch, der Organisation und Planung nutzen. Die Einrichtung verschiedener "Channels" dienen der Koordination, um Absprachen und Ankündigungen innerhalb des Teams übersichtlicher und geordneter stattfinden zu lassen. Das jährliche Schulfest musste auch im Jahr 2021 pandemiebedingt ein weiteres Mal ausfallen. Stattdessen war es aber wieder möglich, zu Beginn des neuen Schuljahres im September 2021 das Sport- und Spendenturnier "Primolympia" auf dem Sportplatz in der HansasträÙe stattfinden zu lassen, welches dem Förderverein 11.704 Euro an Spendengeldern einbrachten. Für die Beteiligung aller Eltern und die großzügigen Spenden bedanken wir uns an der Stelle sehr herzlich. Mit den eingenommen Geldern kann vorausschauend für das gesamte Schuljahr 2021/22 u.a. auch wieder eine Bundesfreiwilligendienst (BFD)-Stelle finanziert werden, für die der Förderverein jährlich die Kosten übernimmt. Aber auch weitere Projekte sind finanzierbar.

Die Renovierung des Schülerklubs, die in 2020 begann, wurde im Jahr 2021 fortgesetzt, da hierfür die erhaltenen zweckgebundenen Spenden in Höhe von 6305,46,- Euro vollständig eingesetzt werden müssen.

Zu 2. – Öffentlichkeitsarbeit

Trotz Pandemie gelang es dem Förderverein, wieder mehr Öffentlichkeitsarbeit zu betreiben und insbesondere sein digitales Auftreten und Erscheinungsbild nachhaltig zu überarbeiten. So konnte das seit langer Zeit ins Auge gefasste Ziel endlich verwirklicht werden, die Internetseite des Fördervereins neu aufzusetzen. Die eigene Webseite primolevi.de wurde nun grundlegend überarbeitet und umgestaltet. Des Weiteren half das aktive Team des Vereins im Mai 2021 bei der Gestaltung und Durchführung der Feier zur Abiturzeugnisvergabe vor Ort.

Zu 3. – Förderungen

- Finanzierung der Stelle der BFDler*in
- Autorenlesung
- Broschüre (Primo-Magazin) über die in 2020 durchgeführten Primo-Levi-Tage
- PrimMUN
- Jugend-debattiert
- Fortsetzung Renovierung des Schüler*innenklubs
- Abiturzeugnisverleihung
- Digitalisierung der Schließfachverwaltung
- SV-Projekte (Primo-Planer & Binden-/Tamponautomaten)

Zu 4. – Schließfächer (Zweckbetrieb)

Der Förderverein hat auch in diesem Jahr einen Bestand an Schließfächern von 592. Die Auslastung lag am 1.1. 2022 bei 92%. Die Einnahmen aus den Schließfächern 2021 betragen 7747,00,- Euro. Die Mailadresse schliessfach@primolevi.de wird für die Kommunikation und Kontaktaufnahme über die Schließfachvergabe weiter genutzt. (siehe auch Kassenbericht im Anhang)

Zu 5. – DSEE Förderungen im Rahmen 100x digital zur Digitalisierung der Schließfachverwaltung

Im Rahmen einer Förderung in Höhe von 13.860 Euro durch die Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt (DSEE) konnte der Förderverein dringende Professionalisierungsbedarfe in seiner Schließfachverwaltung angehen. Nach einer zu Beginn des Projektzeitraums (Oktober bis Dezember 2021.) durchgeführten Umfrage unter den Eltern konnte festgestellt werden, dass der Verein aus Eltern-Perspektive besonders die (Mail-)Kommunikation angehen musste. Auf interner Seite gab es bereits seit einiger Zeit den Bedarf, die bisher zur Verwaltung der Schließfächer genutzt Excel Tabelle durch ein niedrighschwelliges Tool zu ersetzen. Beide Vorhaben konnten in der Forderung angegangen werden. Gemeinsam mit externen Dienstleistern konnte der Förderverein zum Teil bereits bestehende Lösungen für seine Arbeit implementieren und zum Teil eine eigene Lösung entwickeln. Dabei konnten die ganze Zeit die notwendigen Datenschutz Anforderungen eingehalten und erfüllt werden. Das Roll-out der beiden Tools erfolgt voraussichtlich im Frühsommer des Jahres 2022, so dass es für den neuen Schüler*innen-Jahrgang 2022/23 bereits zur Schließfachverwaltung genutzt werden kann.

Zu 6. – Schulartikel, Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb

Der Förderverein hat im Abrechnungszeitraum Schulplaner gestaltet, gedruckt und verkauft. Leider wurde die Summe von 538 € der erzielten Einnahmen im Zeitraum vom 13.8. bis 17.8. 2021 von Unbekannten aus der Fördervereinskasse rechtswidrig entwendet. Der Vorfall wurde der Schulleitung gemeldet und eine Anzeige bei der Polizei gestellt. (siehe Anlage) Abzüglich des Diebstahls blieb in diesem Jahr durch den Verkauf nur kleiner Teil der Ausgaben zurück. Es wurde im Jahr 2021 ein minimaler Verlust von 3,20 Euro mit dem Verkauf der Planer erwirtschaftet.

Um dem gemeinnützigen Auftrag des Vereins weiterhin aufrechtzuerhalten, strebt der Förderverein für das kommende Kalenderjahr an, die entstandenen Verluste von 400,57 Euro der letzten drei Jahre in der Zukunft auszugleichen und mit dem wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb den nötigen Gewinn zu erwirtschaften, um die gewünschte Plus-Minus-Null Grenze zu erreichen und für zukünftige Ausgaben einzuhalten, die in den Bereich wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb fallen.

Zum Abschluss möchten wir uns bei allen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen des Teams und allen Unterstützern und Unterstützerinnen herzlich bedanken.

Vielen Dank

gez. Kerstin Müller

(Vorstand des Fördervereins des Primo-Levi-Gymnasiums)

gez. Tom Pincus

gez. Alex Gothow

Kontoverbindung

